



WEITERE ANGEBOTE

Walderlebnispfad

Das Jugendwaldheim bietet in unmittelbarer Nähe einen Walderlebnispfad an. Dort können selbstständig Stationen angelaufen werden.

Waldpferdrallye

Als besonderes Erlebnis kann nach Voranmeldung eine Waldpferdrallye mit dem Forstpferd Winston durchgeführt werden. Wer den Mut besitzt, sich auf ein Kaltblutpferd zu setzen, kann den Wald einmal aus ganz anderer Perspektive erleben.

Waldjugendspiele

Das Jugendwaldheim bietet für Grundschulen mit maximal 60 SchülerInnen Waldjugendspiele an. Unter Einhaltung der Anmeldefrist von zwei Monaten wird an einem Tag über einen Stationsbetrieb Wissen zum Wald vermittelt.

Waldführungen und Projekttag

Auf Anfrage können Waldführungen, Projekt- sowie Walderlebnistage für Kinder der verschiedenen Altersstufen durchgeführt werden. In ausgewählten Kindergärten begleiten MitarbeiterInnen des Jugendwaldheims das Projekt „Waldfuchs“ der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.



JUGENDWALDHEIM ARENDSEE

Lust auf Wald, Spaß und neue Erfahrungen?

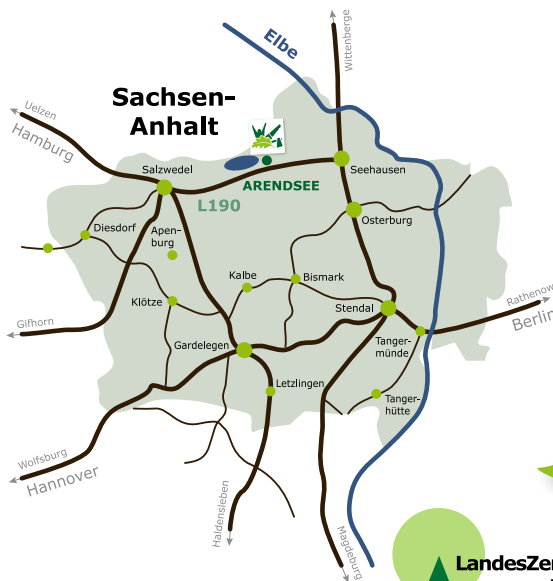
Das Team des Jugendwaldheims Arendsee freut sich auf euch!

Adresse	Jugendwaldheim Arendsee Am Lindenpark 9, 39619 Arendsee
Mail	jwh-arendsee@lwz.mlu.sachsen-anhalt.de
Telefon	039384-980 15
Mobil	0172-395 61 11
Telefax	039384-980 10
JWH-Leiter	Peter Kramer

Mehr Informationen gibt es im Internet:
www.landeszentrumwald.sachsen-anhalt.de

Satz und Layout Juliane Knapp

Das Jugendwaldheim liegt ca. 25 km östlich von Salzwedel, im Norden der Altmark, wenige Meter vom Arendsee entfernt und ist per Bahn (bis Salzwedel oder Seehausen) und Bus zu erreichen ist.



Stand: 09/2015



WALD erLEBEN
mit dem Jugendwaldheim Arendsee



SACHSEN-ANHALT



JUGENDWALDHEIM ARENDSSEE

- In Sachsen-Anhalt gibt es fünf Jugendwaldheime für **SchülerInnen ab 14 Jahre**. Das Jugendwaldheim Arendsee befindet sich am gleichnamigen See in der Altmark.
- Jugendwaldheime verstehen sich als **außerschulische Lernorte**. Im Wald wird das Naturverständnis gefördert, es werden soziale Kompetenzen geschult und die Jugendlichen erhalten einen Einblick in ein mögliches Berufsfeld.
- Ein Jugendwaldheimaufenthalt dauert in der Regel **fünf Tage**. Im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung leisten die SchülerInnen an den Vormittagen im Rahmen von Waldeinsätzen **leichte forstliche, landeskulturelle und naturschutzorientierte Aufgaben**.
- Die **Nachmittage** können durch die Klassen **individuell gestaltet** werden. Ob zusätzliche waldpädagogische Angebote, Freizeitaktivitäten im Wald oder regionale Ausflugsziele, die Altmark hat viel zu bieten.
- Die Jugendwaldheime sind **ganzjährig geöffnet**, werden vom **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** getragen und von waldpädagogisch ausgebildeten FörsterInnen geleitet. Das Jugendwaldheim Arendsee ist eine Einsatzstelle für das **Freiwillige Ökologische Jahr**.



Das Haus stellt sich vor

Das Jugendwaldheim liegt mitten im Grünen, in direkter Nachbarschaft zur Gruppenunterkunft „KIEZ“ und kann bis zu 36 Personen beherbergen. Es gibt Zwei-, Drei- und Vierbettzimmer, für das Lehrpersonal stehen zwei Einzelzimmer mit Dusche und WC zur Verfügung. Die Versorgung übernimmt die hauseigene Küche.

Sport und Freizeit

In ihrer Freizeit steht den Jugendlichen auf dem Gelände ein vielfältiges Sportangebot zur Verfügung, ob Beachvolleyball, Fußball oder Tischtennis. Auch Billard und Tischfußball gehören zum Freizeitangebot. Für Ausflüge stehen Fahrräder bereit. Beliebt sind außerdem das Luftgewehrschießen und Grillabendende am Lagerfeuer.

Ausflugsziele

In unmittelbarer Nähe bietet der Arendsee vielfältige Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung. Ob nun ein kühles Bad, eine Wanderung um den See oder ein Besuch beim Fischer. Ein Höhepunkt ist ein Ausflug mit dem Fahrgastschiff „Queen“. Auch der berühmteste Sohn von Arendsee, der Wanderprediger Gustav Nagel, hat am Südufer sein eigenes Areal. Einige der von ihm errichteten Bauwerke sind noch heute in Resten vorhanden. In der Stadt Salzwedel lohnt sich ein Besuch des Märchenparks oder des Baumkuchenmuseums. Das Turmuhrenmuseum in Seehausen, sowie das Grüne Band am ehemaligen Grenzstreifen geben ebenfalls interessante Einblicke.

